

# Dresdner Neueste Nachrichten

## Unabhängige Tageszeitung mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4

Verleger: Redaktion Nr. 13 & 97, Expedition Nr. 13 & 38, Verlag Nr. 13 & 28. Leipzig-Abt.: Neueste Dresden

Die einjährige Abonnementzeitung für Dresden und Umgebungsgebiete...  
Preis: 1,20 M. monatlich...  
Einzelhefte: 10 Pf.

Abonnementpreise:  
Dresden: 1,20 M. monatlich...  
Berlin: 1,50 M. monatlich...  
Frankfurt: 1,50 M. monatlich...

# Dorpat genommen, Schitomir erreicht

### Erkundungsgefechte im Westen — Die Friedensverhandlungen mit Rumänien — Wieder 19000 Tonnen versenkt Großherzog Adolf Friedrich von Mecklenburg-Strelitz gestorben

## Vor den Futarest Verhandlungen

Staatsminister v. Rühlmann und der österreichisch-ungarische Minister des Auswärtigen Graf Czernin sind am Sonntagabend in Bukarest einetroffen. Für den erkrankten Grafen Czernin geht als Bevollmächtigter Teilnehmer an den Friedensverhandlungen der Geh. Legationsrat der Berliner bayerischen Gesandtschaft v. Schoen nach Rumänien. Nach einer Mitteilung aus dem österreichisch-ungarischen Außenministerium ist mit der Vertretung des k. u. k. Oberbefehlshabers bei den rumänischen Friedensverhandlungen Generalmajor Oskar v. Granillovic-Capetaciu beauftragt worden. Der in dieser Funktion schon an den Westfrontverhandlungen von Focani beteiligt war. Ihm sind beizugeben Oberstleutnant Felix Ritter v. Dröter, Straßler und Major Johann Ritter v. Dempel, beide vom Generalstab des k. u. k. Oberbefehlshabers. Ferner hat sich eine bulgarische Abordnung nach Bukarest begeben, an deren Spitze der Finanzminister Kontschew steht. Entgegen einer früheren Mitteilung soll auch das bulgarische rumänische Kabinett noch ententefreundlich sein, eine Tatsache, die die Friedensverhandlungen freundschaftlich erleichtern würde. Die Entente verliert überhaupt, die Stellung Rumaniens mit allen Mitteln zu erlangen.

## Der gesamte Stab der russischen „besonderen Armee“ in Nowo gefangen

× Großes Hauptquartier, 25. Februar. (Mittl.) Westlicher Kriegsschauplatz. Westlich Krivierie und Minenwerfer-Kampf. An verschiedenen Stellen der Front Erkundungsgefechte, die und durch von Armentidors Gefangene und Maschinengewehre einbrachten. Westlicher Kriegsschauplatz Heeresgruppe Eichhorn. Unsere Truppen besetzen Vernau. Ein Eisenbataillon hat sich dort dem deutschen Kommando unterstellt. Ihren Divisionen voraus haben gestern vormittag die Sturmkompanie 18 und die 1. Schwadron Infanterieregiment 16 Dorpat genommen. Auf dem Wege dorthin wurden 2000 Gefangene gemacht und viele hundert Artillerie erbeutet. Diese liegende Artillerie hat somit in 5 1/2 Tagen über 210 Kilometer zurückgemacht.

Heeresgruppe Linsingen. In Nowo ist der gesamte Stab der russischen „besonderen Armee“ in unsere Hände gefallen; ihr Oberbefehlshaber war entfallen. Truppen erreichten Schitomir und nahmen dort Verbindung mit ukrainischen Truppen auf. Von den anderen Kriegsschauplätzen nichts Neues. Der Erste Generalquartiermeister. Lubendorff.

## Der Verräterlohn Italiens

Von unserm früheren rumänischen Mitarbeiter Vignano, im Februar. Die Angst vor einem unheilvollen Ausgange des Krieges hat nunmehr in Italien die Macht des bösen Gewissens übernommen, das die Verfechtung des Hauptkriegszweckes mit den Verbündeten verhindert hätte. In der Kammer hat der Abgeordnete Depolone kürzlich das im wesentlichen schon aus den russischen Geheimakten ans Licht gebrachte Kommissariat, durch das am 20. April 1915, genau einen Monat vor der italienischen Kriegserklärung an Österreich und während der Neutralitätunterhandlungen mit dem Kaiserthum in Rom, England, Frankreich und Russland den Eintritt Italiens in den Krieg erzwungen. Der „belliqueuse Gaudium“ des südlichen Verbündeten, der gleich den Spionagen die idealen Ziele der Selbstbestimmung, Völkerrfreiheit, internationalen Gerechtigkeit usw. auf seine Fahnen schrieb, erkränkt darin im hellsten Blau. Italienisch sich nicht als Verräter verstanden als seine Tugend bis an die Quellen der Götter und des Hades, Odra, Gradiška, Agram und Triest, die dalmatinischen Küsten und Inseln, Salona mit weitem Hinterland, den Dodekanesos und einen Teil Kleinasien — nicht zu schweigen der Beteiligung bei der Intervention in Afrika, der Schwaberrückführung über Albanien u. a. m.

## Außerordentliche Tagung des serbischen Parlaments

(Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten) a. Wajel, 25. Februar. Die „Times“ melden: Die in London sich aufhaltenden serbischen Abgeordneten erließen die telegraphische Mitteilung der serbischen Regierung von einer außerordentlichen Tagung des serbischen Parlaments für den 16. März.

## Der Marsch gegen Reval

## Der bolschewistische Aufruf zum Widerstand

Der deutsche Vormarsch durch die Ostprovinzen erregt, wie es im militärischen Bericht folgt und schlagend bezeugt, die Aufmerksamkeit der russischen Generalstabschefen. Der russische Generalstab brüht sich im letzten Bericht über das Vordringen der Deutschen sehr ungenügend aus. Eine Petersburger Mitteilung vom 23. Februar lautet: Nach Berichten des Generalstabschefs des Heeres erregt sich, daß der Feind in Gruppen von 100 und 200 Mann von verschiedenen Richtungen vordringt. In einer Verlautbarung der Garnison Wilna, die aus etwa 2000 Mann bestand, wurde der Ruf aus dem Kommando zur Verteidigung der Res. position mit Beauftragung aufgenommen. Die Deutschen rücken sehr vorsichtig vor. Die Stadt Reval ist vom Feinde besetzt. Auch aus einer Automobilabteilung dann eine Abteilung Infanterie ein. Am 21. Februar wurde ein Teil von den Deutschen besetzt. Die deutsche Wehr führt einen Offensivvortrag in drei Gruppen aus, erfindet in der Richtung Wajel, anschließend in der Richtung Reval und drittens in der Richtung Reval. Von der Ostfront keine Nachrichten. Die „Times“ berichten unter dem 22. aus Petersburg, dort herrsche die Überzeugung, daß das Ende der deutschen Aufmarschlinie Petersburg ist. Die Überzeugung rufe dort große Aufregung hervor, namentlich seien die Engländer in sehr großer Sorge. Die britischen Konsulate würden von einer erregten Menge bedrängt, die so schnell wie möglich nach Hause wolle. Die Engländer, denen es bisher freigestellt war, abzureisen, hätten den Befehl erhalten, sich zur Abfahrt binnen sechs Stunden bereitzustellen. Den übrigen britischen Untertanen, die im Lande seien, sofort abzureisen, sei angeordnet worden, Rußland sofort zu verlassen. — Ueber

Wie der „Temo“ aus Petersburg meldet, wurde die Küste der Brest-Litwa-Petersburger aufgegeben, da die Befestigungen in sehr schlechtem Zustande und die wesentlichen Teile der Geschütze zerstört oder beschädigt seien. Die Hauptarmee Reval ist besetzt. Der russische Korrespondent des „Temo“ berichtet unter dem 20. Februar, daß die Russen sich verhalten. Die Rumänen erzielten jedoch die Nachricht, daß die deutschen Truppen schnell auf der ganzen Front vordringten. Der Feind der Belagerung Petersburgs erzielte diesmal den Durchbruch. Die Befestigungen der alliierten Mächte sind zu einer dringenden Sitzung zusammenzutreten, um über die Lage zu beraten. Nach Petersburger Meldungen sind wie aus Stockholm berichtet wird, bolschewistische Truppen aus der inneren russischen Front an verschiedenen Stellen zurückgezogen worden. Die roten Warden, die bereits nicht vor der Kofakenhauptstadt Nowotsherkassk standen, haben unerwartet das Feld geräumt.

Die Schamlosigkeit dieser Umkehrung der Wahrheit für die italienischen Volkserretiker durch die freche Verherrlichung der „unheimlichen“ Kriegskriegsakte der Entente. Es ist jetzt ganz klar, viel mehr von Herrn Sonnino vorgelegte Schlichter des italienischen Diplomaten aus den Verhandlungen der Bolschewisten mit den unbedeutenden Mächten hervorgeht; unter Regierung hat sich am allerwenigsten imperialistisch, am wenigsten eroderndstülpig, am abgeneigtesten gegen die kruscheligen Methoden der hergebrachten Diplomatie gezeigt... Und die Entente steht gleichsam gestützt von den amerikanischen Kreditgeheimnissen... Man fragt sich, was in Rom unter Imperialismus und Ländererwerb verstanden werden mag, wenn das Hauptprogramm vom 20. April 1915 ein Dokument der Abhängigkeit ist.

## Die Stimmung in Petersburg

## Revolutionsaufrufe in Frankreich

## Ein Vertrauensvotum für Sonnino

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird indirekt gemeldet: Die Nachrichten von dem schnellen Vormarsch der Deutschen in Ostland und Ostland werden von der Petersburger Bevölkerung mit wüthender Graebung aufgenommen. Die Deutschen haben durch die Besetzung von Danaburg, Riga und Wajel die wichtigsten Punkte des nordöstlichen Ostlandes in ihren Besitz genommen und die Abfälle von diesen Reichthümern reichlichen bolschewistischen Gruppen von der Verbindung mit Petersburg abzuschneiden. In Petersburg ist man auf die Verbindung Reval durch die Deutschen nicht und hofft nur auf den ehernen Friedensstahl mit Deutschland, der dem weiteren Vordringen der deutschen Truppen Einhalt zu leisten vermag.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Rom, 24. Februar. Nach einer Stefani-Meldung erklärte in der Kammer Sonnino, daß in der letzten Tagung von Verlaß der Oberste Kriegsrat festgestellt habe, daß er in den künftigen Verhandlungen des Deutschen Reiches und des österreichisch-ungarischen Reiches nicht habe finden können, was sich den gemäßigten Bedingungen der alliierten Regierungen näherte, so daß er der Meinung sei, daß seine einzige Pflicht sei, die hartnäckige Fortsetzung der militärischen Verhandlungen der Alliierten zu fordern. Berlin und Genua weigerten sich entschieden, die Probleme, die offensichtlich der Grund des gegenwärtigen Krieges gewesen seien und die, wenn man sie nicht entschlossen löse, eine vollständige Gefahr für die Stabilität des Friedens darstellen würden, zu lösen. „Wir sind“, sagte Sonnino weiter, „noch immer entschlossen, mit unsern Alliierten jeden Friedensvertrag, der einen ersten und aufrichtigen Charakter hat, zu bekräftigen. Aber wir können nicht einfach Friedensverhandlungen beginnen, ohne irgendeine Sicherheit zu haben wegen der vom Gegner vorgeschlagenen und von uns angenommenen Friedensbedingungen.“

## Die Entrüstung der Pariser Presse

## Revolutionsaufrufe in Frankreich

## Ein Vertrauensvotum für Sonnino

× Bern, 24. Februar. Der Entrüstungsurteil der Pariser Presse über die Kapitulation der Maginot-Linie hat sich noch nicht gelegt. Die Blätter betonen, daß dadurch nicht nur der Krieg, sondern auch die Revolution beendet werde. Das Feindliche an der ganzen Katastrophe aber sei die bevorstehende Kapitulation Rumaniens. „Gaulois“ schreibt, eine einzige Niederlage auf der Westfront könne die deutschen Pläne auf Unterwerfung Rußlands durchkreuzen. „Evenement“ spricht dem bevorstehenden Frieden mit Rumänien jede Gültigkeit ab. Die Wiederherstellung Rumaniens bleibt ein heiliges Kriegsziel der Entente. „Temo“ heißt die Behauptung, daß der unauflösbare Friedensstahl mit Rumänien das letzte Bollwerk der Entente im Osten sei. „Le Quotidien“ schreibt, man solle Japan an einer Aktion in Ostasien veranlassen.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.

× Wajel, 25. Februar. (Privat-Teil der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Aus Petersburg wird ein Aufruf der Bolschewisten, die Waffen zum Vernichtungskrieg gegen den äußeren Feind und die inneren Geener des Proletariats zu erheben.